

BERATUNG UND VERKAUF DURCH FACHLEUTE

Großer Orchideenverkaufsstand

Orchideen Handlbauer

Selbst kultivierte Orchideen und eigene Züchtungen und Arten.

In-vitro-Orchideen Ederer

Blühstarke Nachzuchten von Naturformen und In-vitro-Jungpflanzen.

Kopf Orchideen

Fachbetrieb für Naturformen und Miniaturorchideen.

Ecuadorquideas (Inhaber Fr. Apollo Bustamante)

Ihre SpezialistInnen für südamerikanische Naturformen (aus Kolumbien, Ecuador und Peru) und Hybriden.



©Westend61 – stock.adobe.com

Orchideendoktor

Wir topfen Ihre Orchidee um!

Orchideenfachleute beraten und verkaufen Zubehör wie Dünger, Gefäße, Substrate, Schädlingsmittel u. v. m.

Kakteengärtnerei Bruckner

Kakteengärtnerei Ruzicka

Tillandsien Fr. Hromadnik

Beratung und Verkauf

Natur im Garten

Am „Natur im Garten“-Infostand geben Expertinnen und Experten Tipps zur ökologischen Pflanzenpflege und beraten Sie bezüglich Pflanzenstärkung und organischer Düngung.

NÜTZLICHES UND SCHÖNES

Zanaschka Mineralien

www.zanaschkamineralien.com

Edel- und Schmucksteine, Sammlermineralien, Halbedelsteine für esoterische Anwendung, Fossilien.

Fachbücher Ivancich

www.kralverlag.at

Ihr kompetenter Partner, wenn es um Gartenbücher geht! Eine große Auswahl zu vielen Gartenthemen.

Ungarische Tonfiguren

Eine Vielzahl von kleinen und großen Tonfiguren, die jeden Garten schmücken.

Malgruppe Leydolf

www.lydia-leydolf.at

Aquarelle, Billets und Blumenmotive.

Blumenzwiebel – „Tulpen aus Amsterdam“

Fachkundige Beratung rund um die Blumenzwiebel – von klassischen- bis Trendblumenzwiebeln.

Ikebana

www.sogetsu-vienna.at

Minimalistisch arrangierte Blumensteckkunst aus Japan mit Zweigen, Blumen und anderen Materialien.

Stift Klosterneuburg

www.stift-klosterneuburg.at

Verkauf von erlesenen Weinen und Souvenirs des Stiftes.

KULINARISCHES

Gastronomie am Stiftsgelände

Café Escorial | Stiftscafé | Restaurant Stiftskeller

Gerne stellen unsere Gastronomiebetriebe ein ganz persönliches Menü für Gruppen zusammen.

Gastronomie im Konventgarten

Café unter Palmen | Nussrösterei Sponner

Russische Spezialitäten Unger

STIFT KLOSTERNEUBURG

Stiftsplatz 1 | 3400 Klosterneuburg | www.stift-klosterneuburg.at

ORANGERIE

Hundskehle 10 | T: +43/2243/411-463 | F: +43/2243/411-464
orangerie@stift-klosterneuburg.at



	Pater Abel-Straße 19	PKW- und Busgarage	P ₁
	Rathausplatz 24	Vinotek	P ₂
	Albrechtsberggasse 1	Restaurant Stiftskeller	P ₃
	S40	Wien-Heiligenstadt → Klosterneuburg-Kierling	
	400/402	Wien-Heiligenstadt → Klosterneuburg-Stiftsgarten	

Titelbild: ©Bilderjet medi@ – stock.adobe.com

Partner des Stiftes



STIFT
KLOSTER
NEUBURG



12. INTERNATIONALE ORCHIDEEN AUSSTELLUNG

9.–24. März 2019



Druckfehler und Programmänderungen vorbehalten. Für Ausfälle übernehmen wir keine Haftung. Stand: 09.2018

Orangerie Stift Klosterneuburg
täglich 9:00–18:00 Uhr

12. INTERNATIONALE
ORCHIDEEN-AUSSTELLUNG

Die Ausstellung ist mit einer Fläche von 2.000 m² die größte ihrer Art in Österreich, bei der vor allem Beratung groß geschrieben wird. Zu kaufen gibt es unterschiedlichste Pflanzen, Zubehör sowie weitere schöne Dinge. Freuen Sie sich auf zahlreiche Orchideenblüten, Pflanzenraritäten sowie ein abgestimmtes Rahmenprogramm.

Ticketpreise

Tageskarte Orchideen-Ausstellung

Erwachsene	€ 11,-
SeniorInnen, Behinderte, StudentInnen, SchülerInnen.....	€ 10,-
Kinder von 8–14 Jahre.....	€ 6,50
Familien	€ 22,-
Gruppen ab 10 Personen (Anmeldung erforderlich)	€ 9,-

Kombiticket Individual

Erwachsene	€ 18,-
SeniorInnen, Behinderte, StudentInnen, SchülerInnen.....	€ 17,-
(Orchideen-Ausstellung + Eintritt Stift Klosterneuburg)	

Kombiticket Gruppen

ab 10 Personen (Anmeldung erforderlich).....	€ 17,50
(Orchideen-Ausstellung + Führung Stift Klosterneuburg – 60 Min.)	

Gruppen-Anmeldungen

Olga Kurucz
T: +43/2243/411-463
orangerie@stift-klosterneuburg.at

Ermäßigungen: NÖN Leserclub, NÖ-Card, Stiftpfarrten und mehr.
Wir danken für Ihr Verständnis, dass für den gesamten
Ausstellungsbereich **Hunde**verbot gilt.

Wir haben auch in diesem Jahr wieder ein interessantes Programm gestalten und es freut uns sehr, Sie bei unserer Ausstellung begrüßen zu dürfen.

Mit herzlichen Grüßen

Informationen rund um die
Orchideen-Ausstellung:

Stift Klosterneuburg, Orangerie
Stiftsplatz 1, 3400 Klosterneuburg
T: +43/2243/411-463
orangerie@stift-klosterneuburg.at
www.stift-klosterneuburg.at

Josef Bauer und sein Team



Orchideen wachsen fast überall auf der Erde und werden seit der Antike wegen ihrer besonderen Schönheit, aber auch als Heilmittel geschätzt. Jedoch erst mit der Einfuhr tropischer Orchideen seit dem frühen 17. Jahrhundert erwachte in Europa die Begeisterung bei Gärtnern, Botanikern und Sammlern für diese umfangreiche Pflanzenfamilie.

Im 19. Jahrhundert wurden Orchideen schließlich zu beliebten Modepflanzen, ein regelrechtes Orchideenfieber brach aus. Auch das Kaiserhaus erwarb bei jeder Gelegenheit komplette Sammlungen oder einzelne Pflanzen und beauftragte die Gesandten in Asien und Amerika, neue Arten nach Wien zu schicken. Die immer größeren Orchideenbestände wurden in Glashäusern im Schlosspark Schönbrunn untergebracht.

Um 1900 entstanden schließlich durch die züchterische Arbeit des Hofgärtners Anton Hefka zahlreiche neue Orchideensorten in den Schönbrunner Pflanzensammlungen. Anders als andere Zierpflanzen, wie zum Beispiel Rosen oder Lilien, haben die Orchideen lange keine Rolle in der Kirche gespielt. Erst in der heutigen Zeit werden Orchideen häufig im Kirchenschmuck verwendet und sind beliebte Schnittblumen in Brautsträußen.



©pure-life-pictures - stock.adobe.com



ORCHIDEEN-PATIN

Johanna Mikl-Leitner
Landeshauptfrau Niederösterreich



©Markus Hintzen



GOMESA
IMPERATORIS-
MAXIMILIANI (Rchb.f.)

M.W.Chase & N.H.Williams

Diese Orchideenart wurde während der Reise des späteren Kaisers Maximilians I. von Mexiko nach Brasilien in den Jahren 1859-1860 gesammelt und Maximilian zu Ehren gewidmet.

Seit der Mitte des 18. Jahrhunderts fanden im Auftrag des Kaiserhauses immer wieder Forschungsexpeditionen nach Nord-, Mittel- und Südamerika statt, um für die kaiserlichen Sammlungen Pflanzen, Tiere, Muscheln, Steine aber auch kunsthandwerkliche Gegenstände zu sammeln. Die Ergebnisse der Brasilienexpedition veröffentlichte der k. u. k. Fregattenarzt Heinrich Wawra von Fernsee in drei großformatigen Prachtbänden im Jahr 1866. Wawra bezeichnete diese Orchideenart als *Oncidium imperatoris Maximiliani*. Laut Wawra kam sie in Pétopolis vereinzelt auf hohen Bäumen vor. Sie war in Schönbrunn vorhanden, 1866 jedoch wieder eingegangen, da sie äußerst schwierig zu kultivieren ist.

MITWIRKENDE INSTITUTE
UND BOTANISCHE GÄRTEN

Österreichische Bundesgärten

Präsentieren eine Vielfalt an kaiserlichen Pflanzensammlungen und speziellen Orchideen, die schon aus den im frühen 18. Jahrhundert durchgeführten Sammelreisen der Habsburger Hofgärten stammen und auch ganzjährig im Palmenhaus Schönbrunn zu sehen sind.



Botanischer Garten Universität Wien

Zu sehen sind tropische, besonders farbenprächige und auch duftende Orchideen aus der umfangreichen Forschungssammlung, die nur selten gezeigt werden.



Botanischer Garten München –
Nymphenburg

Präsentiert eine reiche Auswahl an Orchideen aus aller Welt. Kaum eine Pflanzengruppe zieht so viel Aufmerksamkeit auf sich, hat weltweit so viele Bewunderer und Freunde.



DES
KAISERS
NEUER
HEILIGER

Jahres-
ausstellung
2019

Maximilian I. und Markgraf Leopold III.
in Zeiten des Medienwandels



2019 jährt sich der Tod Kaiser Maximilians I. zum 500. Mal: Zu diesem Anlass beleuchtet die Jahresausstellung im Stift, welche Impulse der Habsburger-Herrscher in Klosterneuburg für sein Erinnerungswerk bekam und wie er dieses umsetzte.

9. März – 17. November 2019
Sala terrena Galerie/Stiftsmuseum